



Sammlung Theaterzettel

Wilhelm Tell

Rossini, Gioachino

1858-09-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N. 166. Sonntag, den 3. September 1838.

23

Wilhelm Tell.

Große heroische Oper in 4 Abtheilungen, nach Jouy und Bis frei bearbeitet
von Haupt. Musik von Rossini.

Gessler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Herr Ditt.
Rudolph der Harras, sein Vertrauter	Herr Kocke.
Wilhelm Tell,	Herr Stepan.
Walther Fürst,	Herr Becker.
Melchthal, } Schweizer	Herr Schmid.
Arnold, sein Sohn,	Herr Schlösser.
Leuthold,	Herr Bauer.
Prinzessin Mathilde	Fräul. Kern.
Hedwig, Tell's Gattin	Fräul. Halbreiter.
Gemmy, Tell's Sohn	Frau Wlezek.
Ein Fischer	Herr Grevenberg.

Damen und Gefolge Mathildens. Hauptleute und Soldaten unter Gesslers Anführung.
Knechte Gesslers. Jäger und Bogenschützen. Tyroler und Tyrolerinnen. Landleute
aus Schwyz, Uri, Unterwalden.

Zeit der Handlung: Das Jahr 1307.

Anfang halb 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperreloge in der Reserve-Loge des ersten Ranges 1 fl. 45 fr.	Sperreloge im Parquet 1 fl. 12 fr.
Reserve-Loge des zweiten Ranges — 48 fr.	Parterre — 48 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges — 30 fr.	Gallerie-Loge — 24 fr.
	Gallerie — 12 fr.

Billette zu den Sperrelogen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie geldt sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz.	
" 10 " — " " " " Speyer, Neustadt.	
" 9 " 50 " " hier nach Weinheim, Darmstadt, Frankfurt.	
" 10 " — " " " " Heidelberg.	

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.